

Patientenedukation im Akutspital: Ergebnisse einer Mixed-Method-Studie

Eine Studie in einem Akutspital in Wien mit 100 Pflegenden zeigte, dass die Patientenedukation trotz positiver Einstellung der Pflegenden (90%) oft unsystematisch und unregelmäßig durchgeführt und kaum wahrgenommen wurde. Ein Assessment bei den Betroffenen über deren Vorkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten bzw. die Dokumentation der angebotenen Information, Schulung und Beratung wurde bei 50% der Betroffenen ausgeführt.